



Modul D – Reiseleistungen

Baustein 1: Nachhaltigkeit in der Tourismuspolitik

Lernfeld	vielseitig einsetzbar
Lernziel	Die Schüler*innen sollen... politische Akteure im Bereich Nachhaltigkeit und Tourismus kennenlernen; Tourismuspolitik als wichtiges Element ihrer Arbeit verstehen; den Einfluss von Tourismuspolitik auf Reiseleistungen erkennen
Dauer	45–60 min Erarbeitung: 30–45 min Präsentation/Diskussion: 15–30 min
Methode	Internetrecherche, Gruppenarbeit, Gruppenpuzzle
Arbeitsmaterial	Computer mit Internetzugang, Kopien des Arbeitsblattes
Durchführung	Die Schüler*innen teilen sich in drei Gruppen auf. Jede Gruppe erhält eine Ebene der Tourismuspolitik (global, kontinental und national) mit den dazugehörigen Beispielen. Während der Erarbeitungsphase recherchieren sie eigenständig Informationen zu den Beispielen und füllen das Arbeitsblatt aus. Anschließend werden die Gruppen „gepuzzelt“: In den neuen Gruppen soll je mindestens ein*e Vertreter*in jeder Ebene sein. Dabei muss jede*r von ihnen in der Lage sein, die Ergebnisse der Recherche zu präsentieren. Die Schüler*innen präsentieren den Vertreter*innen der anderen Gruppen ihre Erkenntnisse.
Lösungsvorschläge	Zentrale Erkenntnisse über die einzelnen Akteure: Globale Ebene <ul style="list-style-type: none">– UNWTO (United Nations World Tourism Organization): Entwicklung nachhaltiger Tourismusformen und Unterstützung ihrer Mitgliedsstaaten bei der Umsetzung– WTTC (World Travel and Tourism Council): Realisierung eines nachhaltigen Tourismus– Greenpeace: richtungsweisende Aktionen im Bereich des Umweltschutzes – auch für einen nachhaltigen Tourismus



Kontinentale Ebene

- EU (Europäische Union): Querschnittsaufgabe verschiedener Sektorpolitiken innerhalb der EU, bisher kaum Einbindung eines Konzepts für nachhaltigen Tourismus
- ETOA (European Tour Operators Association): Herausgabe von Umweltrichtlinien an ihre Mitglieder
- Ecotrans e.V.: Förderung eines nachhaltigen Tourismus

Nationale Ebene

- Bundesregierung, Bundesministerien, ...: Querschnittsaufgabe in den einzelnen Ministerien Referat Tourismuspolitik beim Bundesministerium für Wirtschaft (BMWi); Bundesländer für eigene Tourismuspolitik zuständig (Subsidiarität)
- DZT (Deutsche Zentrale für Tourismus): nationales Marketingorgan
- BTW (Bundesverband der deutschen Tourismuswirtschaft): Durchsetzung globaler Umweltschutzprogramme
- forum anders reisen e.V.: Verband klein- und mittelständischer Unternehmen, die sich für einen nachhaltigen Tourismus einsetzen
- Tourism Watch, eed: TourismWatch liefert vierteljährlich Berichte über den Ferntourismus und weist auf Tagungen und Literatur zum Thema hin

Hinweise

Weiterführende Informationen

Schulz, A. et al. (2014). Tourismuspolitik. In Schulz et al. (Hrsg.), Grundlagen des Tourismus. Lehrbuch in 5 Modulen. München: Oldenbourg, S. 37–62.



Arbeitsblatt

Tourismuspolitik auf globaler Ebene

Recherchieren Sie im Internet Informationen zu den folgenden globalen Akteuren der Tourismuspolitik:

- UNWTO - United Nations World Tourism Organization (zwischenstaatlicher Akteur)
- World Travel and Tourism Council (gemischte Organisation und Wirtschaftsverband)
- Greenpeace (NGO/Zivilgesellschaft)

Verschaffen Sie sich einen Eindruck von ihrer Arbeit und versuchen Sie anschließend, die folgenden Fragen zu beantworten:

Was ist das zentrale Anliegen des Akteurs?

Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit?

Welche aktuellen Projekte verfolgt der Akteur?

Mit welchen Akteuren/Organisationen arbeiten Sie zusammen?



Arbeitsblatt

Tourismuspolitik auf kontinentaler Ebene (am Beispiel Europa)

Recherchieren Sie im Internet Informationen zu den folgenden kontinentalen Akteuren der Tourismuspolitik:

- EU - Europäische Union (zwischenstaatlicher Akteur)
- ETOA - European Tour Operators Association (privater Akteur: Wirtschafts- und Fachverband)
- Ecotrans e.V. - europäisches Netzwerk für nachhaltigen Tourismus (NGO/Zivilgesellschaft)

Verschaffen Sie sich einen Eindruck von ihrer Arbeit und versuchen Sie anschließend, die folgenden Fragen zu beantworten:

Was ist das zentrale Anliegen des Akteurs?

Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit?

Welche aktuellen Projekte verfolgt der Akteur?

Mit welchen Akteuren/Organisationen arbeiten Sie zusammen?



Arbeitsblatt

Tourismuspolitik auf nationaler Ebene (am Beispiel Deutschland)

Recherchieren Sie im Internet Informationen zu den folgenden nationalen Akteuren der Tourismuspolitik:

- Bundesregierung, Bundesministerien, Bundesländer, Kommunen (staatliche Akteure)
- DZT - Deutsche Zentrale für Tourismus (staatlicher Akteur)
- BTW - Bundesverband der deutschen Tourismuswirtschaft (Wirtschaft)
- forum anders reisen e.V. (Wirtschaft)
- Tourism Watch, eed (NGO/Zivilgesellschaft)

Verschaffen Sie sich einen Eindruck von ihrer Arbeit und versuchen Sie anschließend, die folgenden Fragen zu beantworten:

Was ist das zentrale Anliegen des Akteurs?

Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit?

Welche aktuellen Projekte verfolgt der Akteur?

Mit welchen Akteuren/Organisationen arbeiten Sie zusammen?

